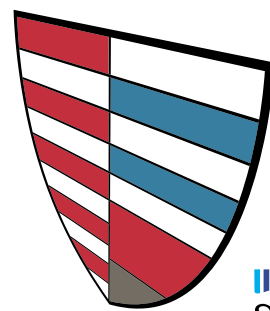


DER ISEBORJER

UNSER  SCHLÄGT FÜR NEU-ISENBURG



mein
süd

essen

Die Mitmach-
zeitung!

Samstag, 28. Februar 2026 · Ausgabe 234

www.RheinMainVerlag.de

Auflage: 12.600 Exemplare

MIKE JOSEF

Ein besonderes und sehr persönliches Interview mit Oberbürgermeister Mike Josef lesen Sie auf **Seite 3**.



BALL DES SPORTS

Die Stiftung Deutsche Sporthilfe richtete die große Benefizgala in der Festhalle aus. Einblicke in die Gästeschar finden Sie auf **Seite 5**.



DER ISEBORJER EPAPER

Als ePaper online jeden Donnerstag. Einfach den QR-Code scannen und aktuelle Informationen lesen.



Spiele und Lernen neu gedacht

Stadtbibliothek Neu-Isenburg baut ihr Angebot für Kinder und Jugendliche deutlich aus

NEU-ISENBURG (PM) | In der Stadtbibliothek Neu-Isenburg stehen 2026 Spiel, Lernen und Medienkompetenz im Mittelpunkt. Mit den neuen Edurino-Figuren erweitert die Bibliothek ihr Medienangebot um digitale Lernspiele für Kinder von vier bis acht Jahren. Die Figuren schalten auf Tablet oder Smartphone bis zu 50 Lernspiele frei – von Zahlen und Sprache über Kreativität bis hin zu ersten Coding-Erfahrungen. Aufgrund der hohen Nachfrage ist die Ausleihe zunächst auf zwei Figuren für zwei Wochen begrenzt. Finanziell unterstützt wird das Projekt vom Verein INK. Parallel dazu wurde das analoge Angebot ausgebaut: Die bewährten LÜK-Legekästen



stehen nun in größerer Auswahl zur Verfügung und ermöglichen spielerisches Lernen ganz ohne Bildschirm.

chenbusch-Schule wöchentlich in der Bibliothek. In den Osterferien folgen BeeBot-Workshops (31. März und 9. April), in denen Kinder zwischen sieben und zehn Jahren spielerisch Programmieren lernen. Weitere Höhepunkte sind ein Schreibworkshop für Jugendliche im Juni, Spieleangebote für Familien im Sommer, ein Switch-Turnier im Herbst sowie die Teilnahme am Aktionstag Stadt.Land.Spielt im September. Den Jahresabschluss bildet erneut die erfolgreiche Podcast-AG.

Darüber hinaus bietet die Stadtbibliothek weiterhin speziell zugeschnittene Programme für Kitas und Schulklassen zur Leseförderung und Medienkompetenz an.

FOTO: STADTBIBLIOTHEK

EGRO
Direktwerbung GmbH

WIR SUCHEN ZUSTELLER (m/w/d)
(Ab 13 Jahren)

Mehr Informationen:
☎ 06104 4970-90
✉ zusteller@egro-direktwerbung.de

DER ISEBORJER

unser Herz schlägt für Neu-Isenburg!

JETZT NEU!



Dein Kaufland-Prospekt ab sofort im Innenteil

Neue Schnellladesäulen in der Tiefgarage

Stadtwerke bauen Ladeinfrastruktur bei EDEKA Schmidt weiter aus

NEU-ISENBURG (PM) | Kunden des EDEKA Schmidt am Platz zur neuen Welt profitieren seit Dezember 2025 von neuen Lademöglichkeiten für Elektrofahrzeuge. In der Tiefgarage des Supermarkts haben die Stadtwerke Neu-Isenburg zwei Schnellladesäulen mit insgesamt vier Ladepunkten in Betrieb genommen und damit das öffentliche Ladeangebot in Neu-Isenburg erweitert. Die Ladepunkte stehen während der Öffnungszeiten des Marktes zur Verfügung und liefern Ökostrom. Jede Ladesäule bietet eine maximale Leistung von 50 Kilowatt. Werden zwei Fahrzeuge gleichzeitig geladen, verteilt ein intelligentes Lastmanagement die Leistung automatisch auf bis zu 25 Kilowatt pro Fahrzeug. Die Nutzung ist mit der Ladekarte der

Stadtwerke oder gängiger externer Anbieter möglich. „Kunden können ihr Elektrofahrzeug nun bequem während des Einkaufs laden“, erklärt Kirk Reineke, Geschäftsführer der Stadtwerke Neu-Isenburg. Ziel sei es, gemeinsam mit lokalen Unternehmen den Ausbau der Elektromobilität konsequent voranzutreiben. Auch Stefan Schmitt, Erster Stadtrat und Aufsichtsratsvorsitzender der Stadtwerke, sieht in dem Projekt einen wichtigen Schritt: Weitere Standorte für neue Ladesäulen im öffentlichen Raum würden derzeit geprüft. Insgesamt betreiben die Stadtwerke Neu-Isenburg inzwischen acht öffentliche Schnellladesäulen. Der Ausbau erfolgt häufig in Kooperation mit Gewerbebetrieben und soll Elektromobilität im Alltag weiter erleichtern.



v. l. n. r.: Stefan Schmitt (Erster Stadtrat und Aufsichtsratsvorsitzender der Stadtwerke Neu-Isenburg), Manuel Müller (Key Account Manager, Stadtwerke Neu-Isenburg), Kirk Reineke (Geschäftsführer, Stadtwerke Neu-Isenburg) und Nicolas Schmidt (Inhaber, EDEKA Schmidt).
FOTO: JASMIN WIEBOLD, STADTWERKE NEU-ISENBURG

ISENBURG TIPP „TO GO“

Kunst im Rathaus: GRUPPE 75 zeigt Vielfalt

Im Foyer des Rathaus Neu-Isenburg präsentiert die Neu-Isenburger GRUPPE 75 vom 2. bis 27. März 2026 ihre neue Kunstausstellung. Eröffnet wird sie am Montag, 2. März, um 17 Uhr von Bürgermeister Dirk Gene Hagelstein. Seit Jahren steht die Gruppe für das kreative Zusammenspiel von Individualität und Gemeinschaft. Auch diesmal überzeugt sie mit einer großen Bandbreite an Techniken, Stilen und Themen. Arbeiten von Ursula Bremer, Kerstin Diacont, Regina Häusler, Angelika Horz-Bartholomé, Veronika Scherer, Ellen Szyska, Yesim und Ömer Yaprakiran sowie dem neuen Mitglied Rainer Schmidt laden zum Entdecken ein. Die Ausstellung ist kostenfrei und ohne Anmeldung während der Öffnungszeiten des Rathaus-Foyers zu sehen (Mo, Di, Do 7:30–16:30 Uhr; Mi bis 17 Uhr; Fr bis 13 Uhr). Ein lohnender Kulturstopp mitten in der Stadt.

Wo: Rathaus, Neu-Isenburg
Wann: 02.-27. März

FOTO: STADT NEU-ISENBURG

25 Jahre offenes Stadtarchiv in Neu-Isenburg

Neue Broschüre beleuchtet die Geschichte der Straßenbahn-Grenze zu Frankfurt

NEU-ISENBURG (PM) | Mit einer besonderen Veranstaltung begeht die Stadt Neu-Isenburg das 25-jährige Bestehen des publikumsoffenen Bereichs des Stadtarchivs. Am Donnerstag, 26. Februar, um 18 Uhr wird im Stadtarchiv Neu-Isenburg in der Frankfurter Straße 53–55 die neue Informationsbroschüre mit dem Titel „Warum die Straßenbahn an der Grenze zwischen Neu-Isenburg und Frankfurt endet“ vorgestellt.

Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Dirk Gene Hagelstein liest der Autor Dirk Wölfig, Dezernent für Natur-, Umwelt- und Klimaschutz sowie Energiewende, aus der Publikation. Die Broschüre zeichnet die wechselvolle Geschichte der

Straßenbahnverbindung zwischen Frankfurt und Neu-Isenburg nach. Ausgangspunkt ist das Jahr 1887, als die Firma Hostmann & Cie. den Bau einer Dampfbahn von Frankfurt bis Langen plante. Während Frankfurt früh zustimmte und die Strecke 1889 eröffnete, scheiterte eine Verlängerung durch das damalige Großherzogtum Hessen an politischen Widerständen und später am Ersten Weltkrieg. Auch nach dem Zweiten Weltkrieg blieb die Straßenbahnfrage angesichts



des starken Bevölkerungswachstums im Rhein-Main-Gebiet aktuell – bis heute ohne abschließende Lösung. Die 36-seitige Broschüre ist ab Ende Februar für 9 Euro im Buchhandel, im Bürgeramt, in der Stadtbibliothek sowie im Stadtmuseum Haus zum Löwen erhältlich.

Ab März: Kaufland setzt bei Prospekt-Zustellung auf das Wochenende

NECKARSULM/NEU-ISENBURG (PM) | Kaufland stellt die Verteilung seiner gedruckten Handzettel auf einen neuen Rhythmus um: Ab März wird der Prospekt bundesweit am Wochenende statt wie bisher in der Wochenmitte an die Haushalte zugestellt. Mit der Verschiebung des Verteiltages auf das Wochenende reagiert der Lebensmittelhändler direkt auf die Bedürfnisse vieler Kunden. „Die Erfahrungen mit dem Versand unseres digitalen Prospektes per WhatsApp am Sonntag zeigen, dass viele unserer Kunden gerne bereits am Wochenende in den Prospekt schauen. Diese Gewohnheit möchten wir nun auch mit der gedruckten Version unterstützen. So haben unsere Kunden die Möglichkeit, ihren Wocheneinkauf schon am Samstag oder Sonntag mit allen Sparmöglichkeiten bei Kaufland zu planen“, sagt Christoph Schneider, Geschäftsführer Marketing. Zur Steigerung der Übersichtlichkeit wird das Format des Handzettels auf ein Wende-Layout umgestellt. In diesem Heft gibt es zwei Angebotsstarts: einen von Montag bis Mittwoch und

einen von Donnerstag bis zum darauffolgenden Mittwoch. Durch zwei gleichwertige Einstiege werden beide Angebotsblöcke gleichermaßen gewichtet. Der bewährte Aktionsrhythmus von Donnerstag bis Mittwoch bleibt für die Kunden unverändert bestehen, sodass der Donnerstag weiterhin der wichtigste Werbetermin der Woche ist. Die ab Montag gültigen Angebote geben den Kunden hingegen einen Impuls für den Wochenstart. Kaufland setzt bei der Kundenkommunikation auf einen gezielten Mix aus verschiedenen digitalen Kanälen. Neben dem klassischen Prospekt in gedruckter und digitaler Form nutzt das Unternehmen auch Kanäle wie WhatsApp, um über aktuelle Angebote und News zu informieren. Alle Angebote finden Kunden auch in der Kaufland-App. Hier können die Angebote direkt zur digitalen Einkaufsliste hinzugefügt werden. Zudem bietet die Kaufland-App mit exklusiven Coupons, der Bezahlfunktion K-Pay oder dem digitalen Kassenbon einen weiteren Mehrwert für den einfachen und günstigen Einkauf der Kunden.

– Anzeige –

Verschiedene Straßen rund um die Stadt betroffen

Großbaustellen sorgen für Verkehrsbehinderungen rund um Neu-Isenburg

NEU-ISENBURG (PM) | Pendler aus Neu-Isenburg müssen sich ab Anfang März auf erhebliche Einschränkungen einstellen. Grund sind umfangreiche Bauarbeiten an der Mörfelder Landstraße, an der Isenburger Schneise sowie an der Bundesautobahn 3.

Kernprojekt ist der Neubau der Eisenbahnüberführung über die Mörfelder Landstraße in Frankfurt am Main. Dafür wird die Straße zwischen Breslauer Stra-

ße und Oppenheimer Landstraße ab Montag, 2. März, bis voraussichtlich 2029 voll gesperrt. Umleitungen sind ausgeschildert. Die Arbeiten erfolgen in Zusammenarbeit von Stadt Frankfurt und DB InfraGO AG und sollen künftig für mehr Platz, getrennte Verkehrsführungen und höhere Sicherheit sorgen.

Zusätzlich ist die Isenburger Schneise bis 13. März wegen Brückenarbeiten für die Regi-

onaltangente West gesperrt. Auswirkungen gibt es auch im ÖPNV: Straßenbahn- und Buslinien werden umgeleitet, teils durch Ersatzverkehr ergänzt.

Weitere Belastungen entstehen durch zeitweise Vollsperrungen der A 3 am Offenbacher Kreuz an zwei Wochenenden Ende Februar und Anfang März. Alle Verkehrsteilnehmenden sollten mehr Zeit einplanen und aktuelle Verkehrshinweise beachten.

Brut- und Setzzeit startet am 1. März

Starke Rückschnitte an Bäumen und Hecken dann tabu

NEU-ISENBURG (PM) | Ab 1. März gilt wieder die gesetzliche Brut- und Setzzeit: Zum Schutz brütender Vögel sind starke Rückschnitte an Bäumen, Sträuchern und Hecken bis zum 30. September verboten. Darauf weist das Bundesnaturschutzgesetz hin. Wer im Garten noch größere Schnittarbeiten plant, sollte diese daher bis Ende Februar abschließen.

Ganz auf Gartenschere und Säge verzichten müssen Gartenbesitzerinnen und -besitzer jedoch nicht. Erlaubt bleiben schonende Pflegeschnitte, etwa zur Gesunderhaltung von Pflanzen oder

zur Regulierung des Wachstums, ebenso wie der Formschnitt von Hecken. Auch Maßnahmen zur Gefahrenabwehr, etwa nach Sturmschäden oder zur Sicherung des Verkehrsraums, sind möglich. Diese müssen jedoch vorab mit der Stadtverwaltung abgestimmt werden. Voraussetzung ist eine fachliche Prüfung, dass sich keine Vogelnester im betroffenen Gehölz befinden.

Bei Unsicherheiten zu zulässigen Maßnahmen stehen die städtischen Biologen Markus Bucher (Tel. 06102 / 241-764) und Ellen Pflug (Tel. 06102 / 241-720) für Auskünfte zur Verfügung.

Austausch am Feuer für das Quartier

Offene Nachbarschaftsrunde im Westend lädt zum Mitmachen ein

NEU-ISENBURG (PM) | Das Stadtteilzentrum West lädt am Donnerstag, 5. März, von 15 bis 18 Uhr zur Offenen Nachbarschaftsrunde am „Letzten Winterfeuer“ ein. Angesprochen sind alle Bewohnerinnen und Bewohner des Westends sowie Interessierte aus ganz Neu-Isenburg.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht der persönliche Austausch: In einem offenen Beteiligungsformat können Bürger ihre Ideen und Wünsche einbringen, Lieblingsorte und Unorte benennen, Herausforderungen im

Stadtteil aufzeigen und miteinander ins Gespräch kommen. Ziel ist es, Impulse aus der Nachbarschaft aufzunehmen und gemeinsam Perspektiven für ein lebenswertes Quartier zu entwickeln.

Begleitet wird der Nachmittag von mehreren Mitmach-Stationen und einer offenen Gesprächsatmosphäre rund um die Feuer-schale. Mit dem Entzünden des „Letzten Winterfeuers“ wird symbolisch die kalte Jahreszeit verabschiedet – verbunden mit dem Wunsch nach neuen Ideen und nachbarschaftlicher Wär-

me. Für das leibliche Wohl ist gesorgt: Kaffee, heißer Punsch, kleine Snacks, ein letzter Becher Glühwein sowie Marshmallows am Feuer stehen bereit. Es gilt das Prinzip „Zahle, was du willst“.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Stadtteilzentrum West freut sich auf einen lebendigen, konstruktiven Dialog, der das nachbarschaftliche Miteinander stärkt. Veranstaltungsort ist das Stadtteilzentrum West, Kurt-Schumacher-Straße 8. Weitere Informationen gibt es telefonisch unter 06102 / 26830.

NEU-ISENBURG (RED) | Die Sparte Gehfußball (Walking Football) des FC Neu-Isenburg ist in das neue Jahr gestartet. Beim Trainingsbeginn in Gravenbruch konnten auch die neu angeschafften Gehfußballtore eingeweiht werden.

Das letzte Jahr ging für die Kicker besonders erfolgreich zu Ende. Beim Hallenturnier des Hattersheimer Winter-Cup 2025 belegte die Mannschaft auf Anhieb den 3. Platz. „Wir haben die Sparte erst im August gegründet und konnten schon nach so kurzer Zeit diesen tollen Erfolg verbuchen,“ freut sich Trainer Rudi

Wenzel.

Gehfußball wird in gemischten Teams gespielt und ist vom Deutschen Fußball-Bund (DFB) und seinen Landesverbänden anerkannt. Er gilt als Präventionssport, denn es ist auf Grund der besonderen Spielweise verletzungsarm und für alle im Alter Ü45 besonders geeignet. Der Ball darf nicht höher als hüfthoch geschossen werden. Rennen, Körperkontakt und Grätschen sind verboten, es gibt keinen Torwart und keine Abseitsregel.

Neue Mitspielerinnen und Mitspieler sind jederzeit gerne will-

IMPRESSUM

DER ISEBORJER
JESSE SCHLÄGT FÜR NEU-ISENBURG

Büro:
Bieberer Straße 137,
63179 Obertshausen
info@rheinmainverlag.de
www.rheinmainverlag.de

Redaktion: Beate Toman
redaktion@rheinmainverlag.de

Verantwortlich: Markus Echernach

Alle unter der Büroanschrift des Verlages.

Gesamtauflage: 12.800

Erscheint am Wochenende in Neu-Isenburg.

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH
Bieberer Straße 137, 63179 Obertshausen
Tel.: 06104 66720-40

Geschäftsführung:
Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Auflage im Gesamtverlag: 670.177

Layout, Satz und Druck/Weiterverarbeitung:
Druck- und Pressehaus
Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH
Obertshausen, Tel. 06104-4970-0

Anzeigen: Gesamtpreisliste Nr. 43,
gültig ab 01. Januar 2026

Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Redaktionsschluss: Dienstag, 11 Uhr

Anzeigenschluss: Dienstag, 12 Uhr

Für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für unverlangt eingesandtes Bild- und Textmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Bei Gewinnspielen und Preisausschreiben ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

Zur Herstellung von DER ISEBORJER wird Recycling-Papier verwendet.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

DER ISEBORJER nicht bekommen?

Zustellhotline: Tel. 06104-4970-0
Mo. – Fr. 8.00 – 16.30 Uhr

kommen, die Trainingszeiten sind montags 18:45 bis 20:15 Uhr auf dem Kleinfeldrasen Gravenbruch.

Medizin

ANZEIGE

Arthrose-Schmerzen sind ein Hilfeschrei der Gelenke!

Spezieller Wirkstoff bekämpft alle Formen

Arthrose ist die am häufigsten auftretende Gelenkerkrankung, die vor allem ältere Menschen betrifft. Etwa die Hälfte der Frauen und ein Drittel der Männer über 60 Jahren leiden unter dieser Erkrankung.¹ Sie entsteht durch den schrittweisen Abbau des Gelenkknorpels, der normalerweise als stoßdämpfende Schicht zwischen den Knochen wirkt und so Reibung verhindert. Schäden am Knorpel führen zu Schmerzen, anfangs möglicherweise nur bei Bewegung, später jedoch auch im Ruhezustand.

Formen und Arten von Arthrose

Knorpelschäden können an jedem Gelenk entstehen, sodass es sehr viele unterschiedliche Formen der Arthrose gibt. Die am stärksten beanspruchten Gelen-



ke sind jedoch am häufigsten betroffen. Mit mehr als dem dreifachen Körpergewicht werden beispielsweise die Kniegelenke beim Treppensteigen belastet.

Kniearthrose

Zunächst fällt es schwer, das Knie ganz durchzudrücken. Knack- und Reibegeräusche werden hörbar. Treppensteigen verursacht Schmerzen, die sich unter Belastung langsam steigern, aber auch plötzlich einschließen können. Im fortgeschrittenen Stadium treten schließlich starke Schmerzen beim Gehen auf.

Hüftarthrose

Erste Anzeichen sind eingeschränkte Beweglichkeit und Schmerzen in der Leiste und im Gesäß. Mit fortschreitender Erkran-

kung beginnen die Betroffenen zu hinken, um das schmerzende Gelenk zu entlasten. Die Schmerzen können bis ins Bein ausstrahlen und machen einfache Handlungen wie das Binden von Schuhen zu einer Herausforderung.

Arthrose in Hand- und Fingergelenken

Arthrose in den Fingern befällt in der Regel die beiden Endgelenke der Finger sowie das Grundgelenk des Daumens. Diese Arthrosen treten typischerweise bei Frauen in den Wechseljahren auf. Die Handarthrose ist eine weitere Form von Arthrose, die sich auf die Gelenke der Hand auswirkt. So können selbst einfachste Handgriffe zu einer echten Herausforderung werden.

Schulterarthrose

Die Symptome der Schulterarthrose entwickeln sich schleichend. Typisch sind zunächst unspezifische Schulterschmerzen, vor allem bei Belastung der Schulter. Zunehmend stellen sich allerdings auch Ruheschmer-

zen und eine morgendliche Steifheit des Gelenks ein. Im weiteren Verlauf kommt es zu einer Bewegungseinschränkung bei Dreh- und Überkopfbewegungen.

Der vielversprechende Wirkstoff Viscum album

Trotz der enormen Belastung gibt es Hoffnung für Betroffene, denn Forscher fanden heraus, dass der natürliche Wirkstoff Viscum album bei Arthrose helfen kann! Dieser findet auch in anderen Therapiegebieten Anwendung und hat sich unabhängig davon auch in der Krebstherapie als erfolgreich erwiesen. Der Wirkstoff überzeugt laut Experten bei Arthrose, da er sowohl schmerzlindernd als auch entzündungshemmend wirkt.² Mehr noch: Dieser kann laut In-vitro-Studien sogar bestimmte Körperzellen stoppen, die den Gelenkknorpel bei Arthrose angreifen.³ Somit wird der Knorpel geschützt. In Deutschland ist das rezeptfreie Arzneimittel Rubaxx Arthro erhältlich, das den Wirkstoff Viscum album hochkonzentriert enthält. Das Arzneimittel



zeichnet sich vor allem durch seine gute Verträglichkeit aus, da keinerlei Neben- oder Wechselwirkungen bekannt sind.



★★★★★
„Nach einer Woche hatte ich keine Schmerzen mehr und konnte wieder normal laufen. Auch meine Schmerzen in den Händen haben sich gebessert.“
Dagmar K.

Für Ihre Apotheke:
Rubaxx Arthro
(PZN 15617516)
www.rubaxx.de

Stark gegen den Schmerz, sanft zum Körper!

Jetzt in Vorteilsgröße 100 ml



RubaXX®

„Frankfurt darf sich nicht kleiner machen, als es ist“

Oberbürgermeister Mike Josef über Wachstum, soziale Balance, mutige Infrastrukturprojekte – und seine Vision einer offenen, lebenswerten Metropole.

RÖMER (BT) | Wohnraum, Verkehr, Sicherheit, Lebensqualität: Die Herausforderungen für Frankfurt sind vielfältig. Im Gespräch mit DER FRANKFURTER erläutert Oberbürgermeister Mike Josef, welche Projekte die Stadt langfristig prägen sollen – und warum wirtschaftliche Stärke und sozialer Zusammenhalt zusammengehören. Seit gut zwei Jahren steht er an der Spitze der Stadtverwaltung. Wie blickt er selbst auf diese Zeit zurück – und welche Momente sind ihm besonders in Erinnerung geblieben?

DER FRANKFURTER: Wenn Sie heute auf Ihre bisherige Amtszeit zurückblicken: Was hat Sie am meisten überrascht?

Mike Josef: In den ersten beiden Wochen meiner Amtszeit hatte ich 1.400 Terminanfragen. Mit dieser Zahl hatte ich dann doch nicht gerechnet.

Was war für Sie persönlich bisher der aufregendste Moment als Oberbürgermeister?

Hier fällt es mir schwer, den einen aufregendsten Moment herauszupicken. Natürlich gab es viele spannende große Veranstaltungen, an denen ich teilnehmen durfte. Aber das, was meine Arbeit am aufregendsten macht, sind immer die Begegnungen und Gespräche mit den Menschen. Man merkt, wie unterschiedlich die Sicht der Frankfurterinnen und Frankfurter auf verschiedene Themen sein kann. Das ist natürlich eine Herausforderung, aber es macht das Amt des Oberbürgermeisters so besonders.

Am 15. März sind Kommunalwahlen, was geben Sie den Wählern und Wählerinnen mit auf den Weg?

Auf kommunaler Ebene entscheidet sich extrem viel. Es sind die Themen, die direkt vor der Haustüre der Menschen stattfinden. Wählen zu gehen ist also besonders wichtig, um mitzubestimmen, wie sich Frankfurt weiterentwickeln soll. Demokratie ist natürlich mehr, als einmal alle paar Jahre sein Kreuz zu setzen. Trotzdem ist es ein wichtiger Ausdruck demokratischer Teilhabe und die Voraussetzung für die die politische Zukunft unserer Stadt.

Gab es einen Augenblick, in dem Ihnen besonders bewusst wurde: Diese Entscheidung ist wichtig für Frankfurt?

Im Dezember haben wir gemeinsam mit wechselnden Mehrheiten wegweisende Infrastrukturprojekte auf den Weg gebracht: Die Einhausung der A661 und den neuen Stadtteil. Das war extrem wichtig. Sie geben Vertrauen in demokratische Prozesse. Wichtig ist aber auch: Bei solch langjährigen Prozessen ist es nicht zielführend, immer wieder neue Debatten zu

eröffnen. Dass wir hier einen Konsens gefunden haben, der auch mit den größten Oppositionsfraktionen geschlossen wurde, gibt uns langfristige Sicherheiten.

Welche Entscheidung Ihrer Amtszeit wird Frankfurt Ihrer Meinung nach langfristig prägen?

Es gibt ganz viele Entscheidungen, die Frankfurt nachhaltig

ich manchmal den Blick für die hohe Lebensqualität. Ich finde, wir sollten uns nicht kleiner machen als wir sind.

Gab es Entscheidungen, die Mut erfordert haben – und bei denen Sie heute sagen: Es war richtig?

Ich glaube, dass Mut nicht ganz das richtige Wort ist. Aber eines habe ich schon während meiner politischen Arbeit während

Wenn wir in fünf Jahren wieder zusammensitzen: Woran würden Sie merken, dass Frankfurt auf dem richtigen Weg ist?

Das würde sich vor allem daran bemerkbar machen, dass wir zum einen weiterhin ein

INTERVIEW
von Beate Tomann



für Frankfurt muss eine lebens- und liebenswerte Stadt bleiben.

Welches Projekt liegt Ihnen persönlich besonders am Herzen – und warum?

Mir liegt der Erzieherinnenzuschlag besonders am Herzen. Erzieherinnen und Erzieher verrichten eine unglaublich wichtige Arbeit. Dafür haben sie sich auch mehr Gehalt verdient. Wichtig war mir insbesondere, dass wir nicht nur Lippenbekenntnisse machen, sondern den Menschen eine spürbare materielle Wertschätzung geben. Erzieherinnen und Erzieher leisten einen wesentlichen Beitrag für das Gelingen in unserer Stadt und dafür verdienen sie eine Anerkennung. Und: Mehr Geld heißt auch, dass wir bessere Chancen haben, offene Stellen zu besetzen.

Beenden Sie bitte diesen Satz: In zehn Jahren steht Frankfurt für ...

... Offenheit und Internationalität. Das ist ein essenzieller Teil unserer Identität. In Frankfurt darf der Mensch einfach Mensch sein, unabhängig davon, welchen Glaubens, welcher Herkunft oder welchen Geschlechts jemand ist.

Das Gespräch führten Normann Schneider, Verlagsleiter, und Beate Tomann, Redaktionsleiterin.

FOTOS: BEATE TOMANN



Oberbürgermeister Mike Josef im Gespräch mit dem DER FRANKFURTER.

prägen werden: Der neue Stadtteil wird den Wohnungsmarkt entlasten, da hier bezahlbarer Wohnraum entsteht. Der Neubau der Städtischen Bühnen stellt unsere Kulturlandschaft besser auf. Die geplante Multifunktionshalle bedeutet mehr Sicherheiten für den Profisport in Frankfurt. Mit dem Erzieherinnenzuschlag haben wir eine bedeutende Wertschätzung für den Beruf umgesetzt. Aber auch für den ÖPNV haben wir viel getan, einmal was die Preise für Einzelfahrten und Kindertickets angeht, aber auch was die Erreichbarkeit angeht, etwa durch die Verlängerung der Linie U4.

Was hat sich in der Stadt vielleicht leiser verändert, als viele wahrnehmen – aber nachhaltig?

Der Wohlfühlfaktor in Frankfurt hat deutlich zugenommen. Das zeigen drei Untersuchungen aus 2025: The Economist, Mercer und Numbeo haben Analysen dazu veröffentlicht, was eine Stadt lebenswert macht. Im weltweiten Vergleich belegt Frankfurt hierbei den achten Platz – deutlich vor allem anderen deutschen Städten und vor vielen Millionen-Metropolen der Welt. Hieraus ergibt sich ein gewisser Trend: Frankfurt wird bei Touristen zunehmend interessanter und beliebter. In der öffentlichen Debatte vermisste

des Studiums gelernt, in der ich mich vor allem gegen die Einführung der Studiengebühren eingesetzt habe: Prägende Entscheidungen funktionieren in der Regel nicht ohne Widerstand. Demokratie ist immer ein Kampf um unterschiedliche Interessen und die Organisation von Mehrheiten. Und oft ist es eben nicht so, dass immer alle an einem Strang ziehen, selbst dann, wenn man sich im Kern einer Sache einig ist. Politik bedeutet, Entscheidungen zu treffen, sie zügig umzusetzen und dafür Verantwortung zu übernehmen.

Wo haben Sie bewusst neue Wege eingeschlagen?

Insbesondere im Bahnhofsviertel sind wir neue Wege gegangen. Wir haben wichtige Entscheidungen getroffen, um die Sicherheit im Allgemeinen, aber auch das subjektive Sicherheitsempfinden der Menschen zu erhöhen. Mittlerweile gibt es eine gute Kooperation von Stadtpolizei und VGF mit DB, Landespolizei und Bundespolizei. Wir haben eine Waffenverbotszone eingeführt, Kameras installiert und Reinigungsintervalle erhöht. Wir sind natürlich noch nicht da, wo wir sein wollen, aber es gibt eine spürbare Verbesserung, insbesondere in der Kaiserstraße und der Münchener Straße.

starker Wirtschaftsstandort sind und zum anderen weiterhin eine Stadt mit hoher Lebensqualität. Eine starke Wirtschaft sichert die soziale Stadt. Und natürlich ist auch ein wichtiger Faktor, dass wir bei den bereits beschlossenen Projekten, egal ob nun im Bereich Infrastruktur, Kultur oder auch Schulen, essenziell vorangekommen sind.

Welche Themen werden die Stadt in den kommenden Jahren besonders fordern –

und stärken?

Eine besondere Herausforderung wird es, den Spagat zwischen wirtschaftlicher Stärke und sozialem Zusammenhalt hinzubekommen. Deswegen fassen wir immer wieder Beschlüsse, die für mehr Chancengleichheit sorgen, insbesondere für Kinder und Jugendliche: Das letzte Krippenjahr ist kostenlos, außerdem haben Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre freien Eintritt in unsere Museen und den Zoo sowie bis 14 Jahre in unsere Schwimmbäder. Frank-

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!
Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de





Marc Schrott

Apotheker

Impfschutz bei Erkältungen?

Warum können wir uns gegen Erkältungen eigentlich nicht impfen lassen? Teilweise geht das tatsächlich – z.B. bei der Corona Impfung hat man das erreicht. Aber nur 10-15 Prozent der Erkältungskrankheiten sind durch diese Impfungen abgedeckt. 50 Prozent der Erkältungen werden durch Rhinoviren verursacht und für die wird an neuen mRNA-Impfstoffen geforscht. Das Problem ist aber, dass es bei den Rhinoviren weltweit über 150 Stämme gibt. Sie sind ganzjährig aktiv. Im Winter sind die Schleimhäute oft ausgetrocknet und so besonders empfindlich. Atemwegsinfekte sind bei Erwachsenen 2-4-mal pro Jahr normal. Kinder erwirbt es bis zu 10 Mal. Die Symptome sind oftmals mild, deshalb nehmen wir die Infektion nicht immer wahr. Diese Anzahl ist aber unbedenklich. Zu den Rhinoviren und den Coronaviren kommen noch die RSV-Viren (RSV) und die Adenoviren. In den Symptomen ähneln sich die Erkrankungen. Der Übertragungsweg ist unterschiedlich und neben der klassischen Tröpfchenübertragung sind insbesondere die Adenoviren sehr widerstandsfähig auf Oberflächen. Eine Schmierinfektion ist so über einen Zeitraum von 4 Wo-



Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

chen möglich. Die häufigste Form der Ansteckung ist aber der Weg über die Atemluft in Form einer Tröpfcheninfektion.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie



Central Apotheke

Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Aleph Art als Gastgalerie im Sofitel

Zeitgenössische Kunst im Dialog mit dem French Art de Vivre

INNENSTADT (RED) | Die Aleph Art Gallery startet eine neue Kunstkooperation mit dem Sofitel Frankfurt Opera und ist dort künftig als Gastgalerie vertreten. In einem repräsentativen Bereich der Hotellobby entsteht ein Dialog zwischen zeitgenössischer Kunst, Architektur und dem „French Art de Vivre“. Den Auftakt bildet ab 4.3.2026 eine Ausstellung mit Werken der jungen internationalen Künstlerin Oliwia Kacprzak sowie des deutsch-armenischen Malers Karen Shahverdyan. Kacprzaks Serie „States of the City“ setzt sich in gestischer, von New York und Jackson Pollock inspirierter Malweise mit emotionalen Zuständen des urbanen Lebens auseinander. Bewegung, Rhythmus und psychologische Atmosphären prägen ihre Arbeiten. Shahverdyan verbindet die Technik der Alten Meister mit zeitgenössischen Themen. Seine hyperrealen, subtil surrealen Bildwelten oszillieren zwischen Vertrautem und Unheimlichem und laden zur Reflexion über Realität und Fiktion ein.



„A flying umbrella in a glass“ ein Glasobjekt in mehreren Schichten von Karen Shahverdyan. FOTO: ALEPH ART GALLERY

„Wein meets Tapas“

VIP-Event erstmals öffentlich!

FRANKFURT/LIEDERBACH (RED) | Die exklusive Reihe „Wein meets Tapas“, bislang als stilvolles VIP-Event bekannt, öffnet sich erstmals einem breiten Publikum. Die Premiere der öffentlichen Ausgabe findet am 11. März 2026 in der atmosphärischen Rote Mühle statt – eine Location mit charmantem Ambiente und mediterranem Flair.



Begleitet wird der Abend von Sommelier Carlos Schöning, Inhaber der WineBank Frankfurt. Er präsentiert sorgfältig ausgewählte spanische Weine, die perfekt auf verschiedene Tapas-Variationen abgestimmt sind. Neben dem Genuss erhalten die Gäste spannende Einblicke in Rebsorten, Anbaubereiche und Besonderheiten der Weine.

„Wein meets Tapas“ versteht sich als Erlebnis für alle Sinne – für Weinliebhaber, Tapas-Fans und alle, die einen stilvollen Abend in geselliger Atmosphäre verbringen möchten.

Der Ticketpreis beträgt 49 Euro inklusive aller Weine, Tapas und Wasser. Verkostete Weine können vor Ort erworben werden.

Große Cash Back Aktion

Vom 26.02. bis 07.03 im Skyline Plaza

GALLUS (PM) | Begleitend zum Start in den Frühling lädt das Skyline Plaza seine Besucher mit einem attraktiven Special zum Extra-Shopping ein. Vom 26.02. bis 07.03. können Kunden ihre tagesaktuellen Kassenbons sammeln, an der Kundeninformation vorlegen und einen Centergutschein erhalten. Pro Tag und Kunde wird ein Gutschein ausgegeben. Insgesamt können in den zwei Wochen Gutscheine im Gesamtwert von 15.000 Euro abgeholt werden.

Die Staffelung ist dabei

Folgende:

– für einen Einkaufswert ab 50 € erhält der Kunde einen 5€ Centergutschein

– für einen Einkaufswert ab 100 € erhält der Kunde einen 10€ Centergutschein
– für einen Einkaufswert ab 150 € erhält der Kunde einen 15€ Centergutschein
– für einen Einkaufswert ab 200 € erhält der Kunde einen 20€ Centergutschein

Center Manager Olaf M. Kindt zur Aktion: „Mit dem Cash Back-Geschenk wollen wir unseren Kunden den Frühlingsstart versüßen und einen besonderen Anreiz bieten, die Frühlingsgarderobe aufzupeppen. Auch ein Besuch der Dachterrasse lohnt sich bei steigenden Temperaturen immer.“

MARKTPLATZ



Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen, Zustand egal auch mit Mängeln
Tel. 0174/6004673

Frau Friedrich sucht und kauft
Pelze, Zinn aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Haushaltsauflösungen, Bleikristalle, Bilder, Modeschmuck, Silber aller Art, Bernstein, Leder und Krokotaschen, Schallplatten, Schreib- und Nähmaschinen, Figuren, Gobelins, Teppiche, Porzellan, Krüge, Möbel, Gardinen, Tischdecken, Uhren.
Kostenlose Beratung und Anfahrt bis 100 km sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% diskret, Barabwicklung vor Ort.
Mo.-So. 7.30-21.00 Uhr
Tel. 069 - 34 87 58 42

Seriöser Käufer sucht:
Antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan, Bücher, Uhren, Gemälde, Bierkrüge, Design, Kunst etc. ☎ 0163 6909267

Frau Steinbach kauft an,
Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Alt, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Schmuck, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhr, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelins, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostel. Beratung und Anfahrt sowie Werteschätzung.
++ zahle absolute Höchstpreise ++
++ 100% seriös, 100% diskret ++
zahle alles bar vor Ort ++ Mo.-So. von 8.00 - 21.00 Uhr, auch an Feiertagen
☎ 069 - 66 05 94 93

Kaufe Autos
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln, Zustand egal. Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.
24 Stunden erreichbar!
06157 / 91 68 006
0177 / 31 05 303

Goldhaus Obertshausen
VERTRAUEN IST GOLD WERT!
Ihr Partner für den Ankauf von Wertgegenständen:
• Gold
• Schmuck
• Silber
• Uhren
• Münzen
• Barren
• Antiquitäten
Seit über 20 Jahren Ihr Experte vor Ort!
Holger Honig | Tel.: 06104 9531315
Bahnhofstraße 58 | 63179 Obertshausen
Mo.-Fr. 10-13 Uhr | 15-18 Uhr
oder nach Vereinbarung
www.goldhaus-obertshausen.de

Herr Thomas kauft an Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Silberbesteck, Bernstein, Teppiche, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen auch Haushaltsauflösungen, kaufe auch Zahngold, Bruchgold und Goldschmuck sowie Modeschmuck, kostenlose Beratung und Werteschätzung. Zahle Höchstpreise, 100 % seriöse und diskrete Barabwicklung vor Ort. Mo.-So. 8-20 Uhr ☎ 06074/8456604

Frau Bach kauft: Leder- und Lammfelljacken, Pelze, Nerze aller Art, Silber, Silberbesteck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Modeschmuck, Uhren, Münzen, Musikinstrumente, Modelleisenbahn, Kleidung, Goldschlagger, Tennisschläger, Schreib- u. Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Bleikristall, Zinn, Teppiche, Brücken, Krüge, Bernstein, Leder- und Krokotaschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar vor Ort. Täglich 7:30 - 21 Uhr, auch am Wochenende. ☎ 069 - 59772692

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

Alles komplett aus einer Hand!
Innenausbau • Trockenbau • streichen • fliesen • Bad komplett • 25 Jahre Erfahrung • zuverlässig
☎ 0172 / 67 18 159



BMW Z8 Roadster(E52)- Sammlerzustand- EZ 07/2000, 23.750 km, 294 kW (400 PS), Benzin, Schaltgetriebe, 2 Hand, Silber Metallic, HU 05/2026! Innenausstattung mit Schwarzleder! 100.000 Euro. Tel.: 0176 - 27 50 54 27 E-Mail: vinko2002@web.de

KFZ-ANKAUF

WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND



ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD

EINFACH & SICHER!

Jederzeit erreichbar (Montag - Sonntag)!

☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111

A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de

KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Oldtimer, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger.
Alles anbieten! (Baujahr, km, Zustand egal)
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
Telefon: 06158 / 60 86 988 • 0173 / 30 87 449

Kaufe Motorräder alle Marken, alle Modelle, Quad, UTV, Chopper, Enduro, Beiwagen, E-Roller oder E-Bikes. Auch mit Mängel oder Unfall. Bitte alles anbieten. Zahle bar.
Tel.: 0173 / 30 87 449 • 06158 / 60 86 991

SUCHE FAHRZEUGE
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise – sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
Tel.: 06258 / 50 89 921 • 0151 / 718 723 06

Kaufe alle Wohnwagen, Wohnmobile, Traktoren, Bagger, Anhänger, Baumaschinen, zahle bar und Höchstpreise!
Tel.: 0151 / 718 723 06 • 06258 / 50 89 921

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE • GITTER • TORE

Draht-Weissbäcker KG

Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg

Tel. (06071) 98810

Fax (06071) 5161

www.draht-weissbaecker.de

E-Mail: draht@weissbaecker.de

• Draht- und Gitterzäune
• Schiebetore • Drehkreuze
• Schranken • Türen • Pfosten
• Sicherheitszäune • Tore
• sämtliche Drahtgeflechte
• Alu-Toranlagen • Gabionen
• auch Montagen
• auch Privatverkauf

BEILAGEN-HINWEIS

Beachten Sie folgende Beilagen in der Gesamtausgabe oder in Teilbelegungen:

alldrink
GETRÄNKEFACHMARKT

fressnapf Netto
Marken-Discount

XXX Lutz

LIDL

Kaufland

apotheke im rewe center
Martini Seydl

brocks'sche Apotheke

REFORMHAUS Herrmann

DOUGLAS

JYSK

PENNY

mylager.de

center HERKULES

toom!

alte apotheke

BAUMARKT

KÜCHEN AKTUELL
Ihr sympathische Küchengigant

EDEKA

BAUHAUS

Große Namen, starke Botschaften beim 55. Ball des Sports

Europas größte Benefizveranstaltung im Sport – Gala und Tanz in der Festhalle

FESTHALLE (RED) | Beim 55. Ball des Sports der Stiftung Deutsche Sporthilfe kamen am 21. Februar in der Frankfurter Festhalle zahlreiche Persönlichkeiten aus Sport, Politik und Wirtschaft zusammen. Europas größte Benefizveranstaltung im Sport stand ganz im Zeichen der Unterstützung deutscher Spitzensportlerinnen und -sportler.

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier würdigte in seinem Grußwort die wichtige Rolle privater Förderung für sportliche Höchstleistungen. Hessens Ministerpräsident Boris Rhein betonte die Vorbildfunktion von Sportlerinnen und Sportlern für gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Mit der „Goldenen Sportpyramide“ wurde Biathlon-Legende Fritz Fischer ausgezeichnet. Er bezeichnete den Preis als „etwas ganz Besonderes“, da hier nicht nur sportliche Erfolge, sondern auch Persönlichkeit und Charakter gewürdigt würden.

Rodel-Olympiasieger Max Langenhan dankte der Sporthilfe für die langjährige Unterstützung auf dem Weg zu seinen Goldmedaillen. Auch Olympiasieger Oliver Zeidler hob hervor, wie wichtig die Stiftung als verlässliche Konstante unabhängig von wirtschaftlichen Schwankungen sei.

Jürgen Klopp, Mitglied im Sporthilfe-Aufsichtsrat, unterstrich die Bedeutung einer umfassenden Förderung, die auch die berufliche Laufbahn nach der Sportkarriere einschließt. Der Ball sei ein zentrales Treffen aller Förderer und Athleten.

PwC Deutschland verlängerte auf der Gala die Partnerschaft als Nationaler Förderer vorzeitig bis 2030. Der Sporthilfe-Vorstand dankte allen Gästen und Partnern für ihr Engagement und blickte mit Zuversicht auf die kommenden internationalen Großereignisse.

FOTOS: ENRICO SAUDA



Lottofee Franziska Reichenbacher mit ihrem Mann Alfred Schneiberg



von links: Alexander Wehrle, Bernd Reisig, Franziska van Almsick und Christian Seifert



Der Flipper Olaf mit seiner Tochter Pia Malo



Maria Riesch (links) mit Ella und Heiner Kamps



Jürgen Klopp und Sebastian Rode



von links: Ilona und Michael Groß mit Ann Kathrin Linsenhoff



Stefan Schulte, FraPort-Chef, mit seiner Frau.



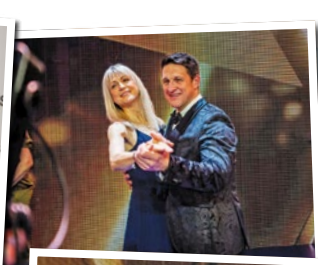
von links Jürgen Klopp, Franziska van Almsick und Christian Seifert



Niko Kappel und Mathias Mester



Heiner Brand und seine Frau Christel



Matthias Steiner beim Eröffnungstanz



Maria Riesch mit Christian Sewing und Johannes B. Kerner



Goldene Sportpyramide für Fritz Fischer



Blick in den „Speisesaal“

Medizin

ANZEIGE

Schwindel hat viele Gesichter

Betroffene berichten, was ihnen wirklich geholfen hat

Alles dreht sich, wie in einem Sog zieht es einen nach unten und bringt einen aus dem Gleichgewicht. Hinzu kommt ein unsicheres Gefühl in den Beinen sowie Benommenheit. So erging es auch Renate S.: „Ich litt sehr unter Schwindel und dem Unsi-

cherheitsgefühl, fiel auch manches Mal.“ Schwindelbeschwerden kommen gerade bei älteren Menschen häufig vor und können Betroffene stark in ihrem Alltag einschränken. Auch Brigitte A. litt unter Schwindel: „Ich hatte alle möglichen Mittel versucht, aber nichts half, bis eine Bekannte mich auf Taumea (rezeptfrei, Apotheke) aufmerksam machte.“

Mit der Kraft der Natur gegen Schwindelbeschwerden

Taumea enthält einen speziellen Dual-Komplex aus zwei natürlichen Arzneistoffen: Anamirta cocculus kann laut Arzneimittelbild Schwindelbeschwerden wirksam lindern. Gelsemium sempervirens setzt laut Arzneimittelbild bei den typischen Begleiterscheinungen wie Kopfschmerzen und Übelkeit an. Wichtig: Bei akuten, plötzlichen

Schwindelbeschwerden sollte ein Arzt die Ursache abklären. Die Arzneitropfen Taumea sind gut verträglich und haben keine bekannten Neben- oder Wechselwirkungen.



„Jetzt traue ich mich wieder, Fahrrad zu fahren. Mein allgemeines Befinden ist besser. Ich habe keine Ängste mehr, einfach umzufallen.“
- Luise L. -

Für Ihre Apotheke:
Taumea
(PZN 07241184)



www.taumea.de

Thema: nervös bedingte Schlafstörungen

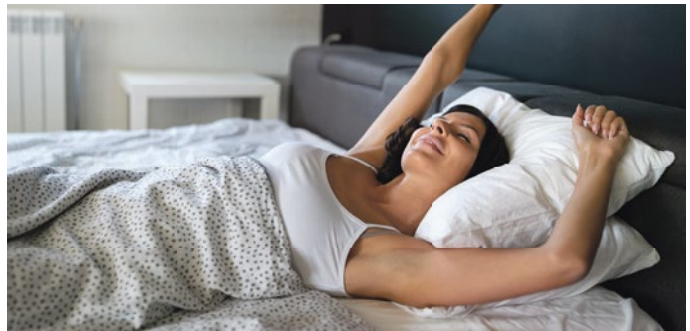
Die heilende Kraft des Schlafes

Wie wichtig guter Schlaf ist und was bei Ein- und Durchschlafproblemen wirklich helfen kann

Rund 50 % der Deutschen kennen es: Einschlafprobleme! Beim Durchschlafen haben sogar 70 % Schwierigkeiten und wachen nachts mehrmals auf.

Warum Schlafen der Schlüssel zu einem gesunden Leben ist

Sobald wir einschlafen, beginnt eine bemerkenswerte Erholungsphase für Körper und Geist. Dann werden beschädigte Zellen repariert, Gewebe erneuert und Energiereserven für den nächsten Tag aufgefüllt. Wer regelmäßig schlecht und zu kurz schläft, muss im Alltag z. T. mit unangenehmen Folgen rechnen: Die Leistungs- und Gedächtnisfähigkeit kann abnehmen und die Konzentration nachlassen. Andauernder Schlafmangel kann aber auch zur Entwicklung weiterer Krankheiten wie Bluthochdruck, Herz-Kreislauf-Erkrankungen oder Herzrhythmusstörungen führen.



Von Schlafmangel zu Schlafgenuss: So finden Sie in einen erholsamen Schlaf

Immer mehr Deutsche besinnen sich zurück auf jahrzehntelange Erfahrung und die wissenschaftliche Expertise, wenn es um Schlafprobleme geht – mit dem natürlichen Arzneimittel Baldriparan (rezeptfrei, Apotheke). Seit über 70 Jahren bringt es Deutschland den Schlaf zurück, und das auf ganz natürliche Weise ohne Gewöhnungseffekt! Baldriparan – Stark für die Nacht enthält als erstes Arzneimittel die höchste Dosierung

von Baldrianwurzelextrakt am Markt. Dabei beschleunigt das Arzneimittel nicht nur das Einschlafen, sondern fördert auch das Durchschlafen¹.

Für Ihre Apotheke:
Baldriparan
Stark für die Nacht
(PZN 00499175)



www.baldriparan.de



Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Namen geändert.
TAUMEA. Wirkstoffe: Anamirta cocculus D1, D4, Gelsemium sempervirens D1, D5. TAUMEA wird angewendet entsprechend dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehört: Besserung der Beschwerden bei Schwindel. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

¹bezogen auf die Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen • Abbildung Betroffenen nachempfunden
BALDRIPARAN STARK FÜR DIE NACHT. Wirkstoff: Trockenextrakt aus Baldrianwurzel. Zur Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen. Enthält Sucrose (Zucker). www.baldriparan.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

DER FRANKFURTER Charity:

Spezialisten für starke Strömungen

Die Strömungsretter der DLRG Frankfurt

CHARITY (PH) | Der Main und die Nidda prägen das Stadtbild Frankfurts – und bringen besondere Herausforderungen für die Wasserrettung mit sich. Wenn Strömung, Hochwasser oder schwer zugängliche Ufer-



unterstützen sie die Gefahrenabwehr bei Rettungs- und Sucheinsätzen in fließenden Gewässern, sichern eigene Kräfte ab und arbeiten in unzugänglichem Gelände – etwa an Wehren, Brückenpfeilern oder überfluteten Uferzonen. Auch bei Hochwasserlagen, Evakuierungen oder als Unter-

stützung anderer Organisationen sind sie gefragt. Ob schnelle Einsatzgruppe am Mainufer oder Katastrophenschutzinsatz: Die Strömungsretter sind eine wichtige Ergänzung im Bereich der Wasserrettung. Denn wenn das Wasser stärker wird, braucht es Spezialisten, die wissen, wie man sicher hilft – professionell, eingespielt und ehrenamtlich.

bereiche Einsätze erschweren, kommen die Strömungsretter der DLRG Frankfurt zum Einsatz. Sie sind auf stark fließende Gewässer spezialisiert und übernehmen dort Aufgaben, wo klassische Rettungsmittel an ihre Grenzen stoßen.

In der Einsatzabteilung des DLRG Bezirks Frankfurt am Main e.V. engagieren sich aktuell zwölf ausgebildete Strömungsretter: drei Kräfte der Stufe 2 und neun der Stufe 1. Sie werden grundsätzlich im Team eingesetzt und sind durch spezielle Schutzausrüstung wie Neoprenanzug, Wildwasserweste mit Panikverschluss, Helm und Wurfsack optimal geschützt.

Als Teil des 1. Strömungsrettungszugs der Stadt Frankfurt

SPENDEN SIE

Unterstützen Sie mit uns den DLRG Bezirk Frankfurt am Main e.V.. Das Finanzamt erkennt den Vereinen aufgrund ordnungsgemäßer Vereinstätigkeit Gemeinnützigkeit und Mildtätigkeit zu. Damit sind alle Spenden von der Steuer absetzbar.

Spendenkonto:

DLRG Bezirk Frankfurt am Main e.V.
Bank: Frankfurter Sparkasse
IBAN: DE97 5005 0201 0000 0696 90
BIC: HELADEF1822
Oder Sie nutzen den QR-Code.

Ihre Spende mit dem **Stichwort „DER FRANKFURTER“** würde uns freuen. DANKE!



Frankfurt spart Müll

Neuer Zero Waste Guide zeigt Wege zu weniger Abfall im Alltag



Der neue Zero Waste Guide.

FOTO: UMWELTAMT STADT FRANKFURT AM MAIN

FRANKFURT (RED) | Frankfurt geht den nächsten Schritt Richtung Zero Waste City: Im Februar 2026 erscheint der neue Zero Waste Guide – ein kompakter Ratgeber, der Bürgerinnen und Bürgern zeigt, wie sich Abfall im Alltag konkret vermeiden lässt. Ergänzt wird die Broschüre durch 18 Gutscheine nachhaltiger Frankfurter Initiativen und Geschäfte. Rund 280.000 Tonnen Haushaltsabfälle fallen jährlich in Frankfurt an. Ein erheblicher Teil davon ließe sich durch bewussteren Konsum, Wiederverwendung und bessere Trennung reduzieren. Genau hier setzt der Guide an. „Es geht nicht um radikale Veränderungen, sondern

um kleine Schritte, die in der Summe Großes bewirken können“, betont Klima- und Umweltdezernentin Tina Zapf-Rodríguez. Herausgegeben vom Umweltamt der Stadt und dem oekom Verein bündelt der Ratgeber Hintergrundwissen, praktische Tipps und lokale Anlaufstellen. Inhaltlich orientiert er sich an den „5 Rs“ der Abfallvermeidung: Refuse, Reduce, Reuse, Recycle und Rot. Die Reihenfolge macht deutlich: Müll gar nicht erst entstehen zu lassen, ist der wirksamste Beitrag zum Klima- und Ressourcenschutz. Der Guide zeigt unter anderem, wie Mehrwegangebote genutzt, Lebensmittelverschwendung

reduziert, Dinge repariert oder geteilt werden können. Neben der Online-Version erscheint die Broschüre im handlichen A6-Format in einer Auflage von 10.000 Exemplaren und wird kostenfrei ausgegeben – unter anderem an der Insel für Klima und Nachhaltigkeit auf der Hauptwache, in Bürgerämtern und Bibliotheken.

Hintergrund ist die 2025 gestartete Zero Waste-Kampagne der Stadt. Ziel ist es, den Restmüll pro Kopf von derzeit 205 auf 120 Kilogramm jährlich zu senken. Der Zero Waste Guide ist ein weiterer praktischer Baustein dieser langfristigen Strategie.

Neuer Verein wird altes Friedhofsgebäude wiederbeleben

Gründungsversammlung am 7. März 2026

Als Kleinod am historischen Ortsrand prägt die ehemalige Trauerhalle am südlichen Eingang des Friedhofs das Bild von Zeilsheim. Das seit einiger Zeit leerstehende Gebäude an der Welschgrabenstraße wurde zuletzt als Wohnhaus genutzt.

„Es wäre doch zu schade, wenn es einfach seinem Schicksal überlassen oder gar abgerissen würde“, dachten Nathaly Simonis und Claudia Gau und holten nach ersten positiven Gesprächen mit dem zuständigen Grünflächenamt circa ein Dutzend weitere Interessierte mit ins Boot: Gemeinsam wollen sie eine Stätte der Begegnung, Erinnerung und Kultur schaffen und

nennen sie „ANKER Raum“. Ihr wesentliches Ziel ist, einen gemeinnützigen Verein zu gründen, um die Liegenschaft zu erhalten und zu nutzen. Erste Aufgabe dieses Vereins wird sein, mit der Stadt einen Vertrag zu schließen, um Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen für die künftige Nutzung vorzunehmen.

„Wir wollen einen attraktiven Ort etablieren, der den Friedhof aufwertet und seine Nutzung respektvoll einbezieht.“ sind sich die Initiatoren einig. „Gesprächsangebote, Lesungen oder Vorträge können das Gebäude wiederbeleben. Für Friedhofsbesucher und Trauernde kann

es zum Treffpunkt werden“ beschreiben die Vereinsgründer ihre ersten Vorstellungen. Um notwendige bauliche Maßnahmen umzusetzen freuen sie sich über viele helfende Hände und finanzielle Unterstützung. Damit erste Pläne möglichst bald realisiert werden können, laden die Ideengeber zur Gründungsversammlung für den Verein „ANKER Raum Zeilsheim“ ein. Am 7. März 2026 ab 15 Uhr stellen sie in der neuen Trauerhalle am Steinkopfweg ihr Projekt vor. Interessierte und weitere Aktive, die dem Verein beitreten und sich handwerklich oder organisatorisch engagieren möchten sind herzlich willkommen.

Kandidatencheck im Skyline Plaza am 7. März

Spitzenkandidaten diskutieren vor der Kommunalwahl in Frankfurt

FRANKFURT (RED) | Im Skyline Plaza Frankfurt findet am Samstag, 7. März, ab 15 Uhr der „Kommunalwahl – Kandidaten-Check“ statt. Die Veranstaltung bietet allen Besucherinnen und Besuchern die Gelegenheit, sich vor der Kommunalwahl in Frankfurt am 19. März über Positionen, Prioritäten und politische Schwerpunkte der Frankfurter Spitzenkandidaten zu informieren. Das Format kombiniert Live-Talk, Quiz-Elemente sowie eine offene Zuschauer-Fragerunde. Moderiert wird die Diskussion von der Journalistin Jasmin Schülke, Journalistin und Medienmacherin.

Auf dem Podium vertreten sind Kandidatinnen und Kandidaten verschiedener Parteien und Wählervereinigungen. Für die CDU nimmt Dr. Nils Kössler teil, Spitzenkandidat seiner Partei in

Frankfurt. Die SPD wird durch Kolja Müller repräsentiert, der kommunalpolitische Schwerpunkte unter anderem in den Bereichen Wohnen und soziale Teilhabe setzt. Für die FDP diskutiert Stefanie Wüst, Dezernentin für Wirtschaft, Recht und Stadtmarketing. Bündnis 90/Die Grünen entsenden Dr. Katharina Knäcker als Spitzenkandidatin. Die Bürger Für Frankfurt (BFF) werden durch Mathias Pfeifer vertreten. Für Die Linke nimmt Michael Müller teil. Ebenfalls auf dem Podium sitzt Thomas Bäppler-Wolf für die Wählergruppe Die Frankfurter.

Der Kandidaten-Check versteht sich als Informations- und Diskussionsangebot. Ziel ist es, den Wähler und Wählerinnen eine vergleichende Orientierung zu ermöglichen und Impulse für die eigene Meinungsbildung zu geben.

Die Teilnahme ist kostenlos und für Jedermann.

- CDU – Dr. Nils Kössler
Spitzenkandidat der CDU Frankfurt und langjährig kommunalpolitisch engagiert.
- SPD – Kolja Müller
Spitzenkandidat der SPD Frankfurt mit thematischen Schwerpunkten unter anderem in den Bereichen Wohnen und soziale Stadtentwicklung.
- FDP – Stefanie Wüst
Dezernentin für Wirtschaft, Recht und Stadtmarketing der Stadt Frankfurt.
- Bündnis 90/Die Grünen – Dr. Katharina Knäcker
Spitzenkandidatin der Grünen Frankfurt.
- Bürger Für Frankfurt (BFF) – Mathias Pfeifer
Vertreter der kommunalen Wählervereinigung BFF.
- Die Linke – Michael Müller
Kommunalpolitischer Vertreter der Linken in Frankfurt.
- Die Frankfurter – Thomas Bäppler-Wolf
Spitzenkandidat der Wählergruppe Die Frankfurter.

KOMMUNALWAHL KANDIDATEN-CHECK

ALLE SPITZENKANDIDATEN BEIM LIVE-TALK, QUIZ UND ZUSCHAUER-FRAGERUNDE.

SAMSTAG, 7.3.
AB 15 UHR

DIESE KANDIDATEN SIND DABEI:

- **Stefanie Wüst**
FDP
- **Michael Müller**
DIE LINKE
- **Dr. Katharina Knäcker**
Bündnis 90 GRÜNE
- **Mathias Pfeifer**
Bürger für Frankfurt BFF
- **Dr. Nils Kößler**
CDU
- **Thomas Bäppler-Wolf**
DIE FRANKFURTER
- **Kolja Müller**
SPD

MODERATION:

- **Jasmin Schülke**

SKYLINE
PLAZA
SHOPPING